

bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich



Jahresbericht 2024

Zuständigkeitsbereich









Kernaussagen zum Jahresbericht



Verkehrsunfälle

Die Zahl der Verkehrsunfälle insgesamt ist leicht um +0,4% gestiegen. Diese Entwicklung ist durch einen Anstieg bei den Verkehrsunfällen mit Sachschaden (+0,6%) begründet, die Zahl der Verkehrsunfällen mit Personenschaden ist um -2,4% zurückgegangen.





Verunglückte

Trotz des Rückgangs der Verkehrsunfälle mit Personenschaden ist die Anzahl der Verunglückten um +1,4% gestiegen. Dieser Anstieg ist u. a. auf einen Unfall mit einem Shuttle-Bus zum "Rü-Oktoberfest" begründet, bei dem 29 Personen verletzt wurden. Außerdem gab es fünf weitere Unfälle mit mehr als fünf Verletzten. Die Zahl der Verkehrstoten ist von drei im Vorjahr auf sechs gestiegen. Dieser Wert liegt unter dem Fünfjahresdurchschnitt.



E MH



Verunglückte Kinder

Die Zahl der verunglückten Kinder ist deutlich zurückgegangen (-12,8%). Bei den schwerverletzten Kindern fällt der Rückgang besonders hoch aus (-44,4%). Es ist kein Kind tödlich verunglückt.





Verunglückte Senioren

Bei den verunglückten Senioren ist ein leichter Anstieg erkennbar (+0,8%). Vier Senioren verunglückten tödlich, davon zwei mit dem Fahrrad bzw. Pedelec, einer mit einem Motorroller und einer als Beifahrer im PKW.





Kernaussagen zum Jahresbericht



Verunglückte Rad-/Pedelecfahrer

Trotz des steigenden Bestandes an Fahrrädern und Pedelecs ist die Zahl der verunglückten Rad-/Pedelecfahrer deutlich zurückgegangen (-11,6%). Es gab drei tödlich Verletzte, davon zwei bei Alleinunfällen ohne Fremdeinwirkung. Der Anteil der mit einem Pedelec Verunglückten stieg auf 40,5%.



Verunglückte Fußgänger

Nach dem deutlichen Anstieg im Vorjahr ist die Zahl der verunglückten Fußgänger wieder zurückgegangen (-8,0%). Erstmals seit der Zusammenlegung der Kreispolizeibehörden Essen und Mülheim an der Ruhr im Jahr 2007 wurde kein Fußgänger tödlich verletzt.



Verkehrsunfallflucht

Die Anzahl der Verkehrsunfälle mit Flucht ist sowohl bei Personenschäden (+10,5%) als auch bei Sachschäden (+2,5%) gestiegen. Die Aufklärungsquote der Fluchtunfälle mit Personenschaden ist um 3,1% auf 57,2% zurückgegangen, bei den Fluchtunfällen mit Sachschaden konnte dagegen eine Steigerung (+1,0% auf 38,7%) erzielt werden.





Diese Statistik umfasst alle der Polizei bekannt gewordenen Verkehrsunfälle nach den Maßgaben des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes (StVUnfStatG). Die vorliegende Statistik gibt das Jahresergebnis 2024 mit Stand 04.02.2025 wieder. Nachtragsmeldungen, die bis Ende Februar möglich sind, bleiben in den Berechnungen unberücksichtigt; sie verändern das Lagebild in der Regel nur marginal.

		2024	
	PP Essen	Essen	Mülheim
Einwohnerzahlen gesamt *	759.863	586.608	173.255
Kinder von 0-unter 15 *	108.637	83.770	24.867
Senioren ab 65 *	168.901	127.406	41.495
Fläche in qkm gesamt **	301,60	210,31	91,29
Straßenkilometer ca.	2.240	1.600	640
zugelassene Fz **	493.081	373.753	119.328
Pkw **	397.139	300.466	96.673
Lkw **	26.444	20.742	5.702
Personalstärke zur VU-Bekämpfung ***	740,13		

2023											
PP Essen	Essen	Mülheim									
756.984	584.580	172.404									
108.204	83.449	24.755									
167.878	126.589	41.289									

301,60	210,31	91,29
2.240	1.600	640

488.782	370.914	117.868
394.142	298.463	95.679
25.875	20.407	5.468

993.06	
000,00	

* Einwohnerzahlen Quelle:	für die Berechnungen werden die Zahlen des Landesbetriebes IT-NRW herangezogen, die sich für das Jahr 2024 auf die Einwohnerzahlen von 2023 und für das Jahr 2023 auf die Einwohnerzahlen des Jahres 2022 beziehen.
** Zahlen der Städte Essen bzw. Mülheim an der Ruhr	Stand Dezember 2023
*** Personalstärke zur VU- Bekämpfung	Mit der Einführung der neuen Fachstrategie Verkehr ab 2024 wurde die Berechnung der Personalstärke geändert

Unfallhäufungsstellen Mülheim an der Ruhr; Insgesamt 10







Eppinghofer Str., Klöttschen, Bruchstr.

5 leichtverletzte Radfahrer, 3 leichtverletzte Fußgänger, 2 leichtverletzte Fahrer Elektrokleinstfahrzeuge. Lichtverhältnisse: sechs Unfälle bei Tageslicht, ein Unfall bei Dämmerung, drei Unfälle bei Dunkelheit. Abbiegeunfälle mit Radfahrern und Fußgängerunfälle beim Überschreiten auf den Fußgängerüberwegen.





Unfallhäufungsstellen Essen; Insgesamt 45







Europaplatz

5 leichtverletzte Radfahrer; 2 leichtverletzte Fahrer mit Elektrokleinstfahrzeug; 2 leichtverletzte Fußgänger Lichtverhältnisse: sieben Unfälle bei Tageslicht, ein Unfall in der Dämmerung.





Besondere Verkehrsunfälle – Unfälle mit Toten Stadtgebiet Essen und Mülheim an der Ruhr



	Verkehrsunfälle mit getöteten Personen												
	PP E	ssen	Stadt	Essen	Stadt Mülheim a. d. Ruhr								
	Anzahl Verkehrsunfälle	Anzahl getötete Personen	Anzahl Verkehrsunfälle	Anzahl getötete Personen	Anzahl Verkehrsunfälle	Anzahl getötete Personen							
2023	3	3	2	2	1	1							
2024	6	6	3	3	3	3							

02.03.2024 Mülheim an der Ruhr, Konrad-Adenauer-Brücke

Der Unfallbeteiligte zu 02 parkte mit einem Lastkraftwagen aufgrund eines Einsatzes zur Beseitigung einer Ölspur auf dem rechten Fahrstreifen. Der Unfallbeteiligte zu 01, welcher den rechten Fahrstreifen mit seinem Rennrad befuhr, bemerkte den Lastkraftwagen nicht und kollidierte bei etwa 45 Km/h mit dem Unfallbeteiligten zu 02. Hierbei zog er sich trotz Helm u. a. schwerste Kopfverletzungen zu. Er verstarb am 06.02.2024 im Krankenhaus.

07.03.2024 Mülheim an der Ruhr, Aktienstraße

Zur Unfallzeit bog ein Pkw Smart von der Abfahrt der A40 AS-Winkhausen nach links auf die Aktienstraße in Fahrtrichtung Mülheim an der Ruhr ein. Im Kreuzungsbereich kam es zu einem Zusammenstoß mit einem Pkw Cupra, der mit deutlich überhöhter Geschwindigkeit die Aktienstraße in Fahrtrichtung Essen befuhr und eine rotzeigende Lichtsignalanlage missachtete. Der Fahrer des Cupra (männlich, 27 Jahre) und der Beifahrer (männlich, 25 Jahre) wurden schwer verletzt. Der Fahrer des Smart (männlich, 46 Jahre) sowie der Beifahrer, Sohn (männlich, 10 Jahre) wurden ebenfalls schwer verletzt. Die Beifahrerin, Ehefrau (weiblich, 46 Jahre) wurde lebensgefährlich verletzt und verstarb später im Krankenhaus.

09.03.2024 Essen, Sybelstraße

Ein 73-jähriger Radfahrer stürzte mit seinem Fahrrad ohne ersichtlichen Grund. Dabei stieß er mit seinem Kopf gegen das Heck eines geparkten Fahrzeuges. Beim Eintreffen der Beamten hatte der Verunfallte keine Vitalzeichen mehr. Er wurde durch eine Rettungswagenbesatzung vor Ort reanimiert und verstarb im Krankenhaus. Der Radfahrer trug keinen Helm.

Besondere Verkehrsunfälle – Unfälle mit Toten Stadtgebiet Essen und Mülheim an der Ruhr



28.05.2024 Essen, Altenessener Straße/Nordsternstraße

Ein 73-Jähriger befuhr mit seinem Leichtkraftrad die Linksabbiegespur der Altenessener Straße zur Nordsternstraße hin in absteigender Richtung und kam ohne Fremdeinwirkung auf der regennassen Fahrbahn zu Fall. Der Gestürzte, der zum Unfallzeitpunkt einen Jethelm trug, zog sich u. a. schwere Kopfverletzungen zu. Lebensgefahr war nicht auszuschließen. Er wurde in ein Krankenhaus eingeliefert, wo er am Freitag, 31.05.2024 verstarb

30.05.2024 Essen, Laupendahler Landstraße

Zur Ereigniszeit beabsichtigte der 68-jährige Fahrradfahrer die Straße im innerstädtischen Bereich zu überqueren. Dazu fuhr er von einem Fahrradweg auf der linken Seite auf die Fahrbahn, ohne auf entgegenkommenden Verkehr zu achten. Hierbei kam es zum Zusammenstoß mit dem Pkw eines 72-jährigen Fahrzeugführers. Der schwerverletzte Radfahrer wurde mittels Rettungswagen der Feuerwehr Essen in die Uniklinik Essen verbracht. Nach durchgeführter Operation wurde er auf die Intensivstation verlegt, wo er am Abend des 31.05.2024 verstarb.

05.11.2024 Mülheim, Dümpelweg

Ein 80-jähriger saß auf dem Beifahrersitz eines PKW, als dieser gegen eine Hecke und eine dahinter liegende Mauer fuhr. Bei einer späteren Untersuchung beim Hausarzt wurde nach der Unfallschilderung eine Verspannung im Nacken diagnostiziert und der Verunglückte in ein Krankenhaus überwiesen, wo eine Fraktur des Atlasbogen (Halswirbelsäule) festgestellt wurde. Der Zustand des Patienten, der an multiplen Vorerkrankungen litt, verschlechterte sich, so dass er am 16.11.2024 verstarb.

Besondere Verkehrsunfälle



Verkehrsunfall mit einer getöteten Person

Donnerstag, 07.03.2024 Mülheim an der Ruhr, Aktienstraße

Der 27-jährige UB01 befuhr die Aktienstraße mit deutlich überhöhter Geschwindigkeit und passierte eine für ihn rotzeigende Lichtzeichenanlage. Dabei kam es zu einer Kollision mit dem PKW UB02, welcher von der BAB 40 auf die Aktienstraße fuhr. Zum Zeitpunkt des Aufpralls betrug die Geschwindigkeit nach Auslesung des Fahrzeuges UB01 119 km/h. Die drei Insassen des PKW UB02 (Eltern und Sohn) wurden schwer verletzt, ebenso Fahrer und Beifahrer des PKW UB01. Die 46-jährige Beifahrerin UB02 verstarb im Krankenhaus. Der Fahrer UB01 wurde am Folgetag festgenommen und nach Vorführung beim Haftrichter in Untersuchungshaft genommen. Zurzeit läuft gegen ihn ein Prozess wegen Mordes vor dem Landgericht Duisburg.







Besondere Verkehrsunfälle



Verkehrsunfall mit 29 Verletzten

Samstag, 21.09.2024

Essen, Kreuzung Norbertstr./Sommerburgstr./Theodor-Althoff-Str.

Ein vollbesetzter Gelenkbus der Ruhrbahn, der als Shuttle-Bus zum "Rü-Oktoberfest" eingesetzt war, befuhr die Norbertstraße in Richtung Mülheim an der Ruhr. An der Kreuzung zu Sommerburgstraße/Theodor-Althoff-Straße missachtete ein von links kommender PKW-Fahrer das Rotlicht der Lichtsignalanlage, worauf der PKW seitlich von dem Bus erfasst wurde. Beide Fahrzeuge wurden stark beschädigt. Der Fahrer des Busses war aufgrund der Deformierung der Fahrerkabine im Fahrzeug eingeschlossen und musste durch die Feuerwehr befreit werden. Der Fahrer des PKW und ein Fahrgast des Busses wurden schwerverletzt, der Beifahrer des PKW, der Busfahrer sowie 25 Fahrgäste des Busses wurden leichtverletzt.







Verkehrsunfälle nach Kategorien

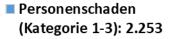


	Kategorie	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Ø 2019- 2023
PP Essen Gesamt	Gesamt	28.570	28.654	30.376	31.816	32.672	28.778	30.438	31.844	33.556	33.689	31.457.6
	Kategorie 1	10	5	5	4	7	7	9	7	3	6	6,6
	Kategorie 2	392	398	385	414	396	363	319	312	259	251	329,8
	Kategorie 3	1.642	1.701	1.720	1.733	1.784	1.578	1.612	1.955	2.046	1.996	1.795,0
	Kategorie 4	195	205	171	145	156	183	401	447	559	538	349,2
	Kategorie 5	20.011	20.083	21.461	22.984	23.493	20.457	21.887	22.529	23.685	23.733	22.410,2
	Kategorie 6	115	133	150	137	135	120	146	153	139	126	138,6
	Sonstige Flucht	6.205	6.129	6.484	6.399	6.701	6.070	6.064	6.441	6.865	7.039	6.428,2
Stadt Essen	Gesamt	22.629	22.765	24.107	25.575	26.355	23.494	24.703	25.516	26.903	26.937	25.394,2
	Kategorie 1	10	5	4	4	6	6	5	6	2	3	5,0
	Kategorie 2	324	322	311	346	323	281	242	215	177	187	247,6
	Kategorie 3	1.313	1.339	1.365	1.350	1.451	1.285	1.279	1.544	1.576	1.534	1.427,0
	Kategorie 4	163	175	147	123	129	147	318	371	459	435	284,8
	Kategorie 5	15.720	15.822	16.845	18.449	18.884	16.650	17.815	18.096	19.080	18.994	18.105,0
	Kategorie 6	90	110	118	112	110	95	118	101	107	93	106,2
	Sonstige Flucht	5.009	4.992	5.317	5.191	5.452	5.030	4.926	5.183	5.502	5.691	5.218,6
Stadt Mülheim an der Ruhr	Gesamt	5.635	5.889	6.260	6.080	6.155	5.098	5.495	6.148	6.473	6.519	5.873,8
	Kategorie 1	0	0	1	0	1	1	4	1	1	3	1,6
	Kategorie 2	68	76	74	68	73		77	97	82	64	82,0
	Kategorie 3	329	362	355	383	333	292	333	408	469	460	367,0
	Kategorie 4	32	30	24	22	27	36	83	76	99	102	64,2
	Kategorie 5	3.985	4.261	4.607	4.374	4.451	3.629	3.838	4.266	4.442	4.521	4.125,2
	Kategorie 6	25	23	32	25	25	24	28	51	32	33	32,0
	Sonstige Flucht	1.196	1.137	1.167	1.208	1.245	1.035	1.132	1.249	1.348	1.336	1.201,8

Verkehrsunfälle (alle Kategorien) Stadt Essen plus 34 (+0,13%) zum Vorjahr Stadt Mülheim a. d. Ruhr plus 46 (+0,71%) zum Vorjahr

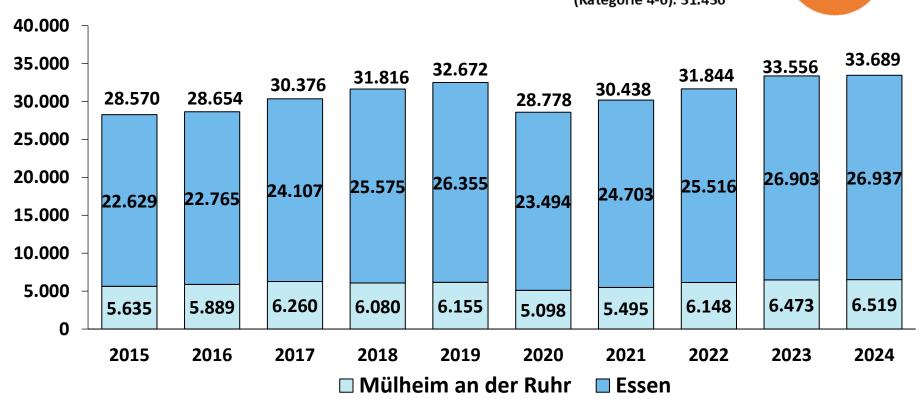


Personen-/Sachschaden 2024



■ Sachschaden (Kategorie 4-6): 31.436





Verunglückte

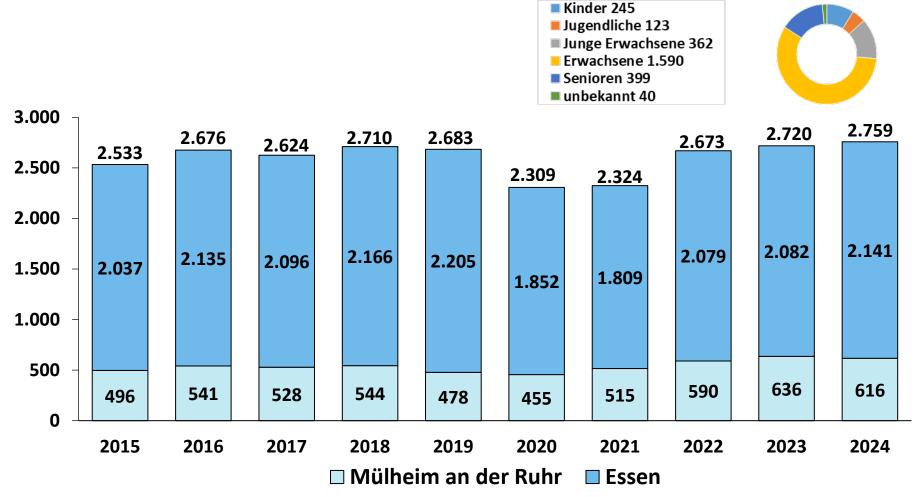


		2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Ø 2019-2023
PP Essen Gesamt	Gesamt	2.533	2.676	2.624	2.710	2.683	2.309	2.324	2.673	2.720	2.759	2.541,8
	Getötete aktiv	9	5	5	4	7	7	9	7	3	4	6,6
	Getötete passiv	1	0	0	0	0	1	0	1	0	2	0,4
	Schwerverletzte aktiv	370	379	372	403	388	365	309	298	250	245	322,0
	Schwerverletzte passiv	50	50	49	55	49	30	31	28	25	27	32,6
	Leichtverletzte aktiv	1.660	1.749	1.745	1.806	1.840	1.610	1.635	1.928	2.036	1.965	1.809,8
	Leichtverletzte passiv	443	493	453	442	399	296	340	411	406	516	370,4
Stadt Essen	Gesamt	2.037	2.135	2.096	2.166	2.205	1.852	1.809	2.079	2.082	2.141	2.005,4
	Getötete aktiv	9	5	4	4	6	6	5	6	2	3	5,0
	Getötete passiv	1	0	0	0	0	1	0	1	0	0	0,4
	Schwerverletzte aktiv	302	304	300	337	317	282	234	203	167	180	240,6
	Schwerverletzte passiv	45	43	43	50	44	20	25	22	19	22	26,0
	Leichtverletzte aktiv	1.311	1.377	1.388	1.410	1.498	1.286	1.288	1.499	1.557	1.511	1.425,6
	Leichtverletzte passiv	369	406	361	365	340	257	257	348	337	425	307,8
Stadt Mülheim an der Ruhr	Gesamt	496	541	528	544	478	455	515	590	636	616	534,8
Stadt Mülheim an der Ruhr	Getötete aktiv	0	0	1	0	1	1	4	1	1	1	1,6
Stadt Mülheim an der Ruhr	Getötete passiv	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0,0
Stadt Mülheim an der Ruhr	Schwerverletzte aktiv	68	75	72	66	71	82	75	95	83	65	81,2
Stadt Mülheim an der Ruhr	Schwerverletzte passiv	5	7	6	5	5	10	6	6	6	5	6,6
Stadt Mülheim an der Ruhr	Leichtverletzte aktiv	349	372	357	396	342	323	347	425	477	452	382,8
Stadt Mülheim an der Ruhr	Leichtverletzte passiv	74	87	92	77	59	39	83	63	69	91	62,6

Verunglückte (getötet, schwer- und leichtverletzt) Stadt Essen plus 39 (+2,83%) zum Vorjahr Stadt Mülheim an der Ruhr minus 20 (-3,14%) zum Vorjahr



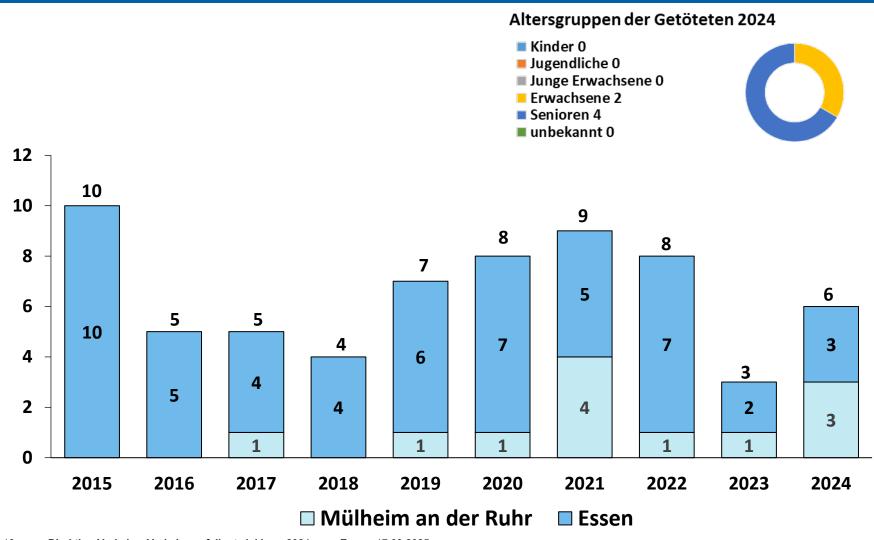
Altersgruppen der Verunglückten 2024



Tödlich Verunglückte

Stadt Essen plus 1 zum Vorjahr Stadt Mülheim a. d. Ruhr plus 2 zum Vorjahr

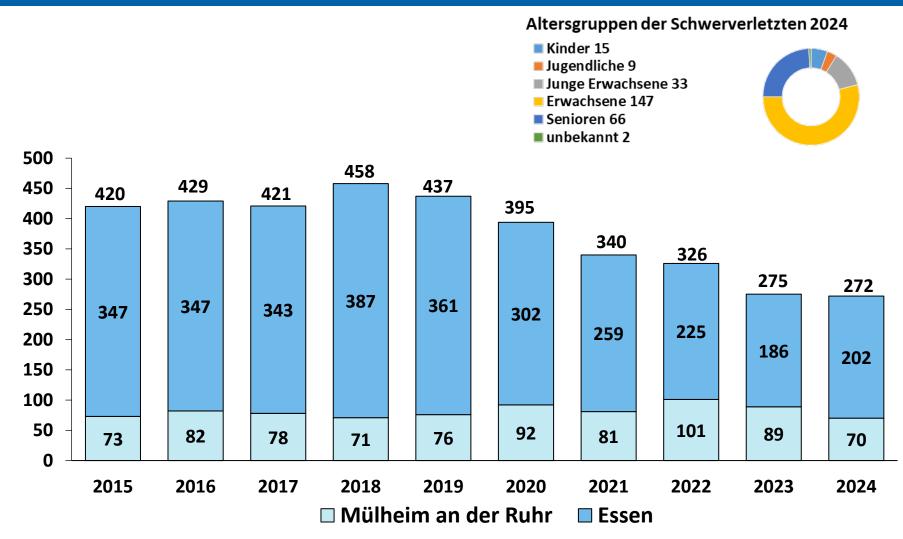




Schwerverletzte

Stadt Essen plus 16 (+8,60%) zum Vorjahr Stadt Mülheim an der Ruhr minus 19 (-21,35%) zum Vorjahr

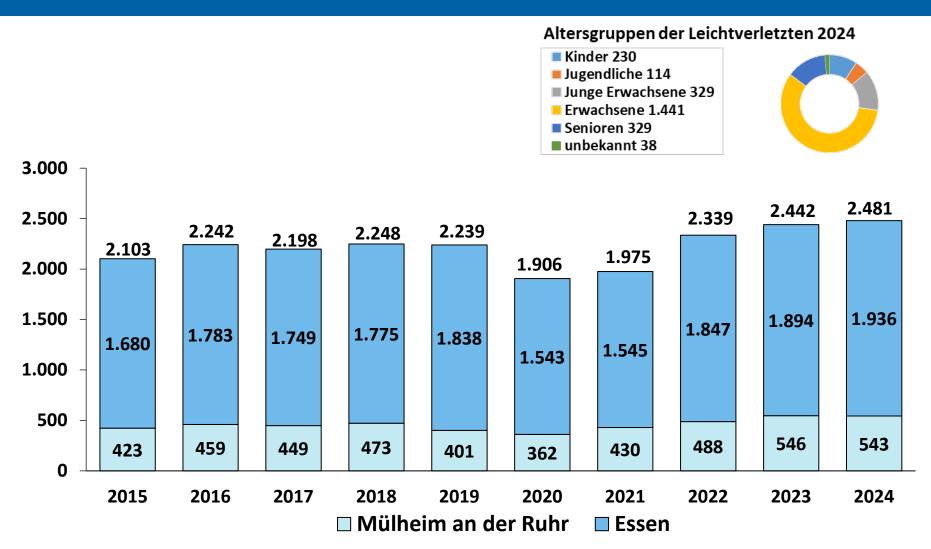




Leichtverletzte

Stadt Essen plus 42 (+2,22%) zum Vorjahr Stadt Mülheim an der Ruhr minus 3 (-0,55%) zum Vorjahr





Verunglückte Kinder

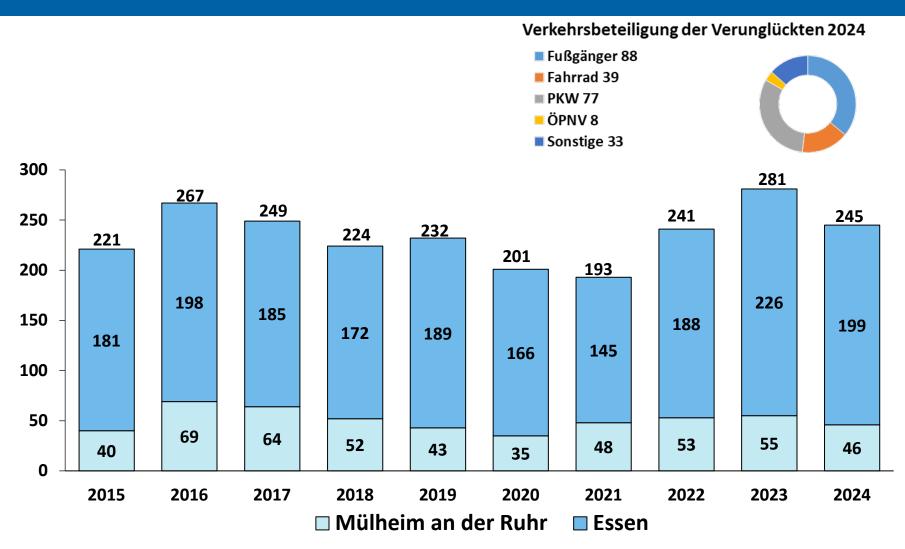


		2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Ø 2019-2023
PP Essen Gesamt	Gesamt Kinder	221	267	249	224	232	201	193	241	281	245	229,6
	getötete Kinder aktiv	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0,0
	getötete Kinder passiv	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,0
	schwerverl. Kinder aktiv	38	41	26	29	34	28	20	31	21	11	26,8
	schwerverl. Kinder passiv	6	5	6	10	8	6	5	3	6	4	5,6
	leichtverl. Kinder aktiv	107	128	126	125	120	104	109	125	155	138	122,6
	leichtverl. Kinder passiv	70	93	90	60	70	63	59	82	99	92	74,6
Stadt Essen	Gesamt Kinder	181	198	185	172	189	166	145	188	226	199	182,8
	getötete Kinder aktiv	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,0
	getötete Kinder passiv	0	0	0	0	0	•	0	0	0	0	0,0
	schwerverl. Kinder aktiv	32	28	20	21	27	22	15	20	16	9	20,0
	schwerverl. Kinder passiv	6	4	3	8	7	1	4	3	4	3	3,8
	leichtverl. Kinder aktiv	79	101	95		94		83	100		106	96,6
	leichtverl. Kinder passiv	64	65	67	47	61	57	43	65	86	81	62,4
Stadt Mülheim an der Ruhr	Gesamt Kinder	40	69	64	52	43	35	48	53	55	46	46,8
Stadt Mülheim an der Ruhr	getötete Kinder aktiv	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0,0
Stadt Mülheim an der Ruhr	getötete Kinder passiv	0	0	0		0	0	0	0	0	0	0,0
Stadt Mülheim an der Ruhr	schwerverl. Kinder aktiv	6	13	6		7	6	5	11	5	2	6,8
Stadt Mülheim an der Ruhr	schwerverl. Kinder passiv	0	1	3		1	5	1	0	2	1	1,8
Stadt Mülheim an der Ruhr	leichtverl. Kinder aktiv	28	27	31	29	26			25	35		26,0
Stadt Mülheim an der Ruhr	leichtverl. Kinder passiv	6	28	23	13	9	6	16	17	13	11	12,2

Verunglückte Kinder

Stadt Essen minus 27 (-11,95%) zum Vorjahr Stadt Mülheim an der Ruhr minus 9 (-16,36%) zum Vorjahr





Verunglückte Senioren



		2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Ø 2019-2023
PP Essen Gesamt	Gesamt Senioren	315	318	349	379	348	332	298	409	396	399	356,6
	getötete Senioren aktiv	4	2	2	3	2	4	5	4	3	3	3,6
	getötete Senioren passiv	1	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0,0
	schwerverl. Senioren aktiv	67	79	81	79	72	77	59	86	49	60	68,6
	schwerverl. Senioren passiv	15	11	9	14	7	7	7	12	10	6	8,6
	leichtverl. Senioren aktiv	177	177	200	205	217	209	191	242	276	255	227,0
	leichtverl. Senioren passiv	51	49	57	78	50	35	36	65	58	74	48,8
Stadt Essen	Gesamt Senioren	248	246	283	306	272	252	242	285	281	306	266,4
	getötete Senioren aktiv	4	2		3	2	3	3	3	2	3	2,6
	getötete Senioren passiv	1	0	Ţ	0	0	0	0	0	0	0	0,0
	schwerverl. Senioren aktiv	54		66	66	54	53	49	54	28	47	47,6
	schwerverl. Senioren passiv	14	9	_	14	5	5	6	9	8	4	6,6
	leichtverl. Senioren aktiv	134	126	163	159	173	159	156	166	196	188	170,0
	leichtverl. Senioren passiv	41	43	44	64	38	32	28	53	47	64	39,6
Stadt Mülheim an der Ruhr	Gesamt Senioren	67	72	66	73	76	79	56	124	114	93	89,8
Stadt Mülheim an der Ruhr	getötete Senioren aktiv	0	0	0	0	0	1	2	1	1	0	1,0
Stadt Mülheim an der Ruhr	getötete Senioren passiv	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0,0
Stadt Mülheim an der Ruhr	schwerverl. Senioren aktiv	13	13	15	13	18	23	10	32	21	13	20,8
Stadt Mülheim an der Ruhr	schwerverl. Senioren passiv	1	2		0	2	2	1	3	2	2	2,0
Stadt Mülheim an der Ruhr	leichtverl. Senioren aktiv	43	51		46	44	50	35	76	79	67	56,8
Stadt Mülheim an der Ruhr	leichtverl. Senioren passiv	10	6	13	14	12	3	8	12	11	10	9,2

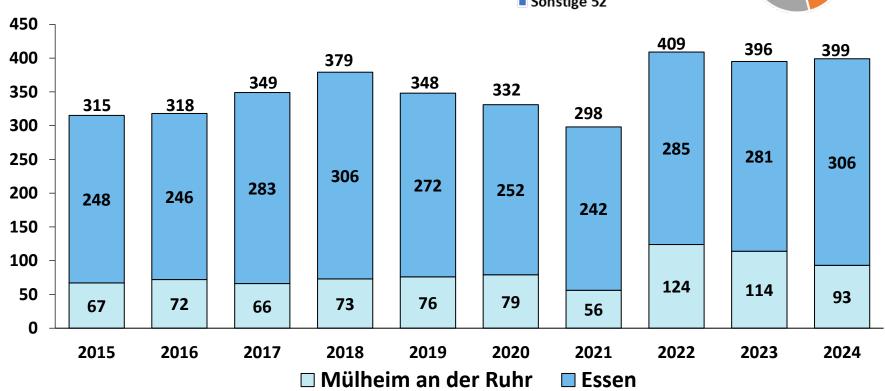
Verunglückte Senioren

Stadt Essen plus 25 (+8,90%) zum Vorjahr Stadt Mülheim an der Ruhr minus 21 (-18,42%) zum Vorjahr



Verkehrsbeteiligung der Verunglückten 2024





Verunglückte Rad-/Pedelecfahrer

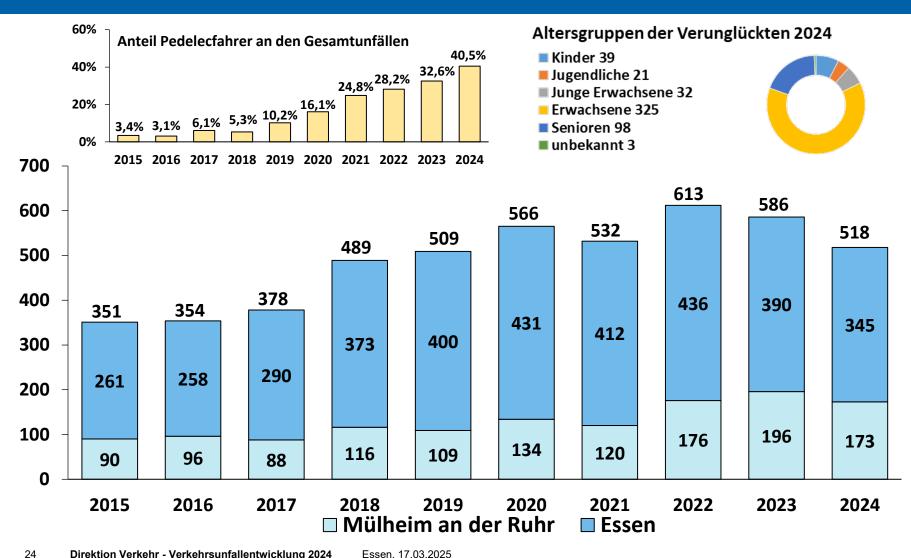


		0045	0040	0047	0040	0040	2000	0004	2000	2000	2004	Ø 2019-
		2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2023
PP Essen Gesamt	Gesamt Rad-/Pedelecfahrer	351	354	378	489	509	566	532	613	586	518	561,2
	getötete Radfahrer	1	1	1	0	1	0	0	0	0	2	0,2
	getötete Pedelecfahrer	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1	0,2
	schwerverl. Radfahrer	76	70	68	104	75	75	59	60	49	33	63,6
	schwerverl. Pedelecfahrer	3	3	3	5	10	18	19	31	33	29	22,2
	leichtverl. Radfahrer	262	272	286	359	381	400	341	380	346	273	369,6
	leichtverl. Pedelecfahrer	9	8	20	21	42	73	112	142	158	180	105,4
Stadt Essen	Gesamt Rad-/Pedelecfahrer	261	258	290	373	400	431	412	436	390	345	413,8
	getötete Radfahrer	1	1	0	0	1	0	0	0	0	1	0,2
	getötete Pedelecfahrer	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1	0,2
	schwerverl. Radfahrer	59	56	55	89	62	56	48	39	30	20	47,0
	schwerverl. Pedelecfahrer	2	0	2	3	6	16	14	19	20	20	15,0
	leichtverl. Radfahrer	197	196	219	266	298	307	251	284	228	185	273,6
	leichtverl. Pedelecfahrer	2	5	14	15	33	52	98	94	112	118	77,8
Stadt Mülheim an der Ruhr	Gesamt Rad-/Pedelecfahrer	90	96	88	116	109	134	120	176	196	173	147,0
Stadt Mülheim an der Ruhr	getötete Radfahrer	0	0	1	0	0	0	0	0	0	1	0,0
Stadt Mülheim an der Ruhr	getötete Pedelecfahrer	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,0
Stadt Mülheim an der Ruhr	schwerverl. Radfahrer	17	14	13	15	13	19	11	21	19	13	16,6
Stadt Mülheim an der Ruhr	schwerverl. Pedelecfahrer	1	3	1	2	4	2	5	12	13	9	7,2
Stadt Mülheim an der Ruhr	leichtverl. Radfahrer	65	76	67	93	83	92	90	95	118	88	95,6
Stadt Mülheim an der Ruhr	leichtverl. Pedelecfahrer	7	3	6	6	9	21	14	48	46	62	27,6

Verunglückte Rad-/Pedelecfahrer

Stadt Essen minus 45 (-11,54%) zum Vorjahr Stadt Mülheim an der Ruhr minus 23 (-11,73%) zum Vorjahr

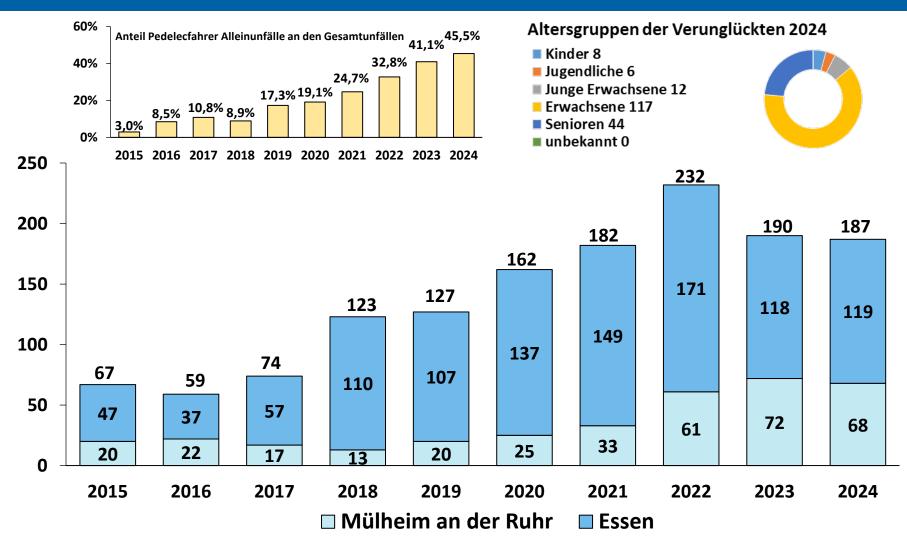




Alleinunfälle mit verunglückten Rad-/Pedelecfahrern

Stadt Essen plus 1 (+0,85%) zum Vorjahr Stadt Mülheim an der Ruhr minus 4 (-5,56%) zum Vorjahr





Verunglückte Fußgänger

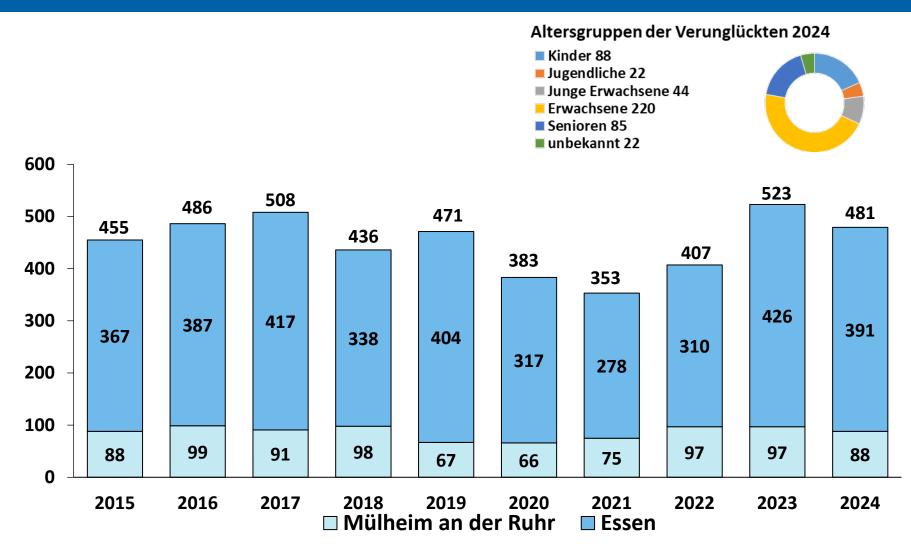


		2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Ø 2019- 2023
PP Essen Gesamt	Gesamt Fußgänger	455	486	508	436	471	383	353	407	523	481	427,4
	getötete Fußgänger	6	3	4	4	4	4	6	2	3	0	3,8
	getötete Sport- u. Spielger.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,0
	schwerverl. Fußgänger	118	110	113	84	100	84	62	83	64	59	78,6
	schwerverl. Sport- u. Spielger.	2	2	1	3	2	1	0	0	0	0	0,6
	leichtverl. Fußgänger	316	363	380	331	359	284	281	319	450	418	338,6
	leichtverl. Sport- u. Spielger.	13	8	10	14	6	10	4	3	6	4	5,8
Stadt Essen	Gesamt Fußgänger	367	387	417	338	404	317	278	310	426	391	347,0
	getötete Fußgänger	6	3	4	4	3	4	4	1	2	0	2,8
	getötete Sport- u. Spielger.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,0
	schwerverl. Fußgänger	102	87	90	68	86	68	44	55	44	46	59,4
	schwerverl. Sport- u. Spielger.	1	1	1	3	2	1	0	0	0	0	0,6
	leichtverl. Fußgänger	247	292	318	253	307	235	227	251	376	341	279,2
	leichtverl. Sport- u. Spielger.	11	4	4	10	6	9	3	3	4	4	5,0
Stadt Mülheim an der Ruhr	Gesamt Fußgänger	88	99	91	98	67	66	75	97	97	88	80,4
Stadt Mülheim an der Ruhr	getötete Fußgänger	0	0	0	0	1	0	2	1	1	0	1,0
Stadt Mülheim an der Ruhr	getötete Sport- u. Spielger.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,0
Stadt Mülheim an der Ruhr	schwerverl. Fußgänger	16	23	23	16	14	16	18	28	20	13	19,2
Stadt Mülheim an der Ruhr	schwerverl. Sport- u. Spielger.	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0,0
Stadt Mülheim an der Ruhr	leichtverl. Fußgänger	69	71	62	78	52	49	54	68	74	75	59,4
Stadt Mülheim an der Ruhr	leichtverl. Sport- u. Spielger.	2	4	6	4	0	1	1	0	2	0	0,8

Verunglückte Fußgänger

Stadt Essen minus 35 (-8,22%) zum Vorjahr Stadt Mülheim an der Ruhr minus 9 (-9,28%) zum Vorjahr





Verhältnismäßigkeitszahlen

(VHZ = Verunglückte je 100.000 Einwohner)



		2024	2023	Entw.	Ø 2019-2023
NRW	Einwohner Gesamt	18.190.422	18.139.116		
	Verunglückte Gesamt	78.680	79.629	-949	74.192,0
	VHZ Verunglückte Gesamt	432,5	439,0	-6,5	412,7
	Einwohner Kinder	2.611.816	2.607.420		
	verunglückte Kinder	6.626	6.629	-3	5.859,6
	VHZ verunglückte Kinder	253,7	254,2	-0,5	232,0
	Einwohner Senioren	3.949.861	3.905.745		
	verunglückte Senioren	11.014	10.841	173	10.052,2
	VHZ verunglückte Senioren	278,8	277,6	1,3	262,2
	Einwohner Gesamt	18.190.422	18.139.116		
	verunglückte Radfahrer	20.001	20.511	-510	19.553,0
	VHZ verunglückte Radfahrer	110,0	113,1	-3,1	108,8
	Einwohner Gesamt	18.190.422	18.139.116		
	verunglückte Fußgänger	7.545	7.773	-228	7.082,8
	VHZ verunglückte Fußgänger	41,5	42,9	-1,4	39,4
PP Essen	Einwohner Gesamt	759.863	756.984		
	Verunglückte Gesamt	2.759	2.720	39	2.541,8
	VHZ Verunglückte Gesamt	363,1	359,3	3,8	337,3
	Einwohner Kinder	108.637	108.204		
	verunglückte Kinder	245	281	-36	229,6
	VHZ verunglückte Kinder	225,5	259,7	-34,2	219,2
	Einwohner Senioren	168.901	167.878		
	verunglückte Senioren	399	396	3	356,6
	VHZ verunglückte Senioren	236,2	235,9	0,3	213,2
	Einwohner Gesamt	759.863	756.984		
	verunglückte Radfahrer	518	586	-68	561,2
	VHZ verunglückte Radfahrer	68,2	77,4	-9,2	74,5
	Einwohner Gesamt	759.863	756.984		
	verunglückte Fußgänger	481	523	-42	427,4
	VHZ verunglückte Fußgänger	63,3	69,1	-5,8	56,7

Verhältnismäßigkeitszahlen (VHZ = Verunglückte je 100.000 Einwohner)



		2024	2023	Entw.	Ø 2019-2023
		2027	2023	LIILW.	£ 2013-2023
Stadt Essen	Einwohner Gesamt	586.608	584.580		
	Verunglückte Gesamt	2.141	2.082	59	2.005,4
	VHZ Verunglückte Gesamt	365,0	356,2	8,8	344,3
	Einwohner Kinder	83.770	83.449		
	verunglückte Kinder	199	226	-27	182,8
	VHZ verunglückte Kinder	237,6	270,8	-33,3	225,6
	Einwohner Senioren	127.406	126.589		
	verunglückte Senioren	306	281	25	266,4
	VHZ verunglückte Senioren	240,2	222,0	18,2	210,9
	Einwohner Gesamt	586.608	584.580		
	verunglückte Radfahrer	345	390	-45	413,8
	VHZ verunglückte Radfahrer	58,8	66,7	-7,9	71,1
	Einwohner Gesamt	586.608	584.580		
	verunglückte Fußgänger	391	426	-35	347,0
	VHZ verunglückte Fußgänger	66,7	72,9	-6,2	59,6
Stadt Mülheim	Einwohner Gesamt	173.255	172.404		
Stadt Mülheim	Verunglückte Gesamt	616	636	-20	534,8
Stadt Mülheim	VHZ Verunglückte Gesamt	355,5	368,9	-13,4	312,4
	Einwohner Kinder	24.867	24.755		
	verunglückte Kinder	46	55	-9	46,8
	VHZ verunglückte Kinder	185,0	222,2	-37,2	197,3
	Einwohner Senioren	41.495	41.289		
	verunglückte Senioren	93	114	-21	89,8
	VHZ verunglückte Senioren	224,1	276,1	-52,0	219,0
	Einwohner Gesamt	173.255	172.404		
	verunglückte Radfahrer	173	196	-23	147,0
	VHZ verunglückte Radfahrer	99,9	113,7	-13,8	85,9
	Einwohner Gesamt	173.255	172.404		
Stadt Mülheim	verunglückte Fußgänger	88	97	-9	80,4
Stadt Mülheim	VHZ verunglückte Fußgänger	50,8	56,3	-5,5	47,0

Verkehrsunfallfluchten

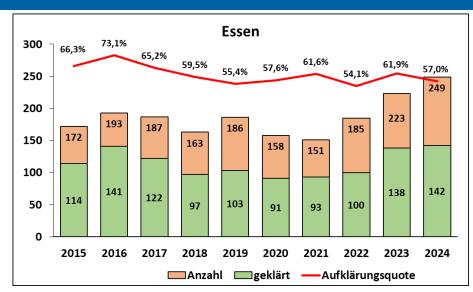


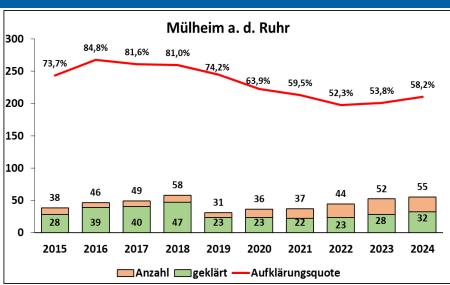
			2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Ø 2019- 2023
PP Essen gesamt	Verkehrsunfallfluchten mit Sachschaden	Anzahl geklärt Aufklärungsquote	6.334 2.594 41,0%	2.713	6.634 2.761 41,6%	6.520 2.562 39,3%	2.648	6.250 2.584 41,3%	6.239 2.656 42,6%		7.096 2.677 37,7%	7.272 2.814 38,7%	6.624,0 2.600,4 39,3%
	Verkehrsunfallfluchten mit Personenschaden	Anzahl geklärt Aufklärungsquote	210 142 67,6%	180	236 162 68,6%	221 144 65,2%	217 126 58,1%	194 114 58,8%	188 115 61,2%		275 166 60,4%	304 174 57,2%	220,8 128,8 58,3%
Essen	Verkehrsunfallfluchten mit Sachschaden	Anzahl geklärt Aufklärungsquote	5.109 2.064 40,4%	2.243	5.438 2.256 41,5%	5.289 2.101 39,7%	2.149	5.173 2.130 41,2%	5.068 2.178 43,0%	1.958			5.371,4 2.115,0 39,4%
	Verkehrsunfallfluchten mit Personenschaden	Anzahl geklärt Aufklärungsquote	172 114 66,3%		187 122 65,2%	163 97 59,5%	186 103 55,4%	158 91 57,6%	151 93 61,6%			249 142 57,0%	180,6 105,0 58,1%
Mülheim a. d. Ruhr	Verkehrsunfallfluchten mit Sachschaden	Anzahl geklärt Aufklärungsquote	1.225 530 43,3%	1.162 470 40,4%	1.196 505 42,2%	1.231 461 37,4%		1.072 451 42,1%	1.165 477 40,9%	1.315 478 36,3%	512	1.390 537 38,6%	1.244,4 483,2 38,8%
	Verkehrsunfallfluchten mit Personenschaden	Anzahl geklärt Aufklärungsquote	38 28 73,7%		49 40 81,6%	58 47 81,0%	31 23 74,2%	36 23 63,9%	37 22 59,5%	44 23 52,3%	52 28 53,8%	55 32 58,2%	40,0 23,8 59,5%

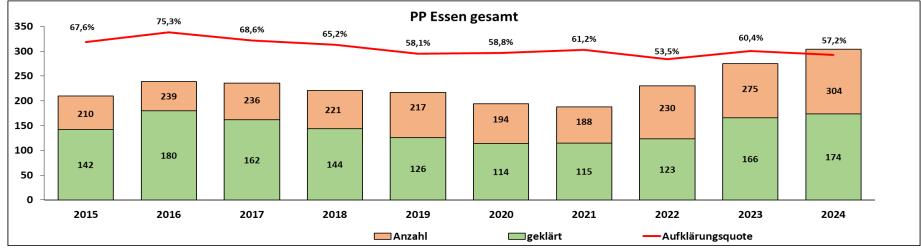
Essen, 17.03.2025

Verkehrsunfallfluchten Unfälle mit Personenschäden





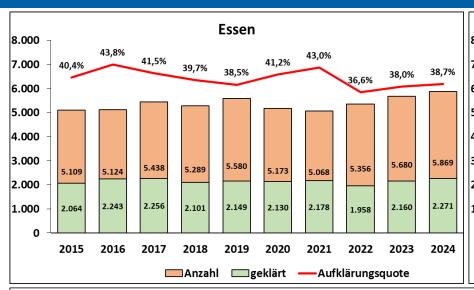


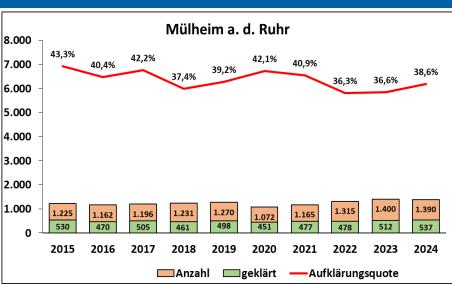


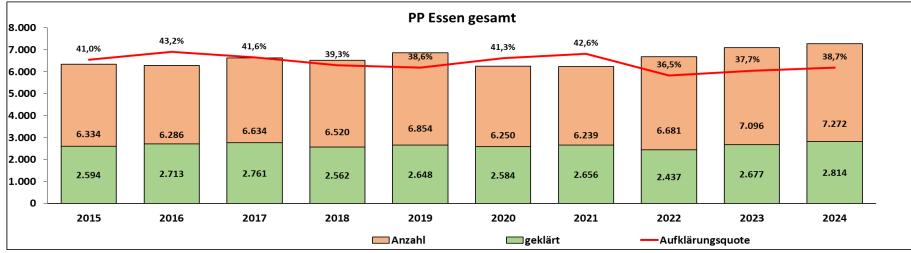
Verkehrsunfallfluchten













Besondere Aktionen

Stadt Essen:

03.02.2024	I-Dötzchen Sparkasse Essen
22.04.2024	Auftakt Senioren Pedelec-Training in der Gruga
03.05.2024	Fahrrad-Aktionstag im Franz-Sales-Haus
15.05.2025	Senioren-Infotag Katernberger Markt
08.06.2024	Fahrradtag in Heisingen
25.06.2024	Ferienreiseverkehr Steeler Markt
07.07.2024	Verkehrsmeldertag
25.09.2024	Azubi-Gesundheitstag bei der Techniker Krankenkasse(TKK)
07.10.2024	Verkehrssicherheitsaktion in der JVS Gruga mit Radio Essen

Essen, 17.03.2025



Besondere Aktionen

Mülheim an der Ruhr:

02.04.2024	Fahrradaktionstag ADAC, Mülheim Mellinghofer Straße
09.05.2024	"Fahrradfrühling" in Mülheim
15.06.2024	Tag der Verkehrssicherheit (Unfallprävention bei Rad Fahrenden
22.08.2024	1. Schultag für die I-Dötzchen mit der VW Mülheim
14.09.2024	Tag der offenen Tür bei der FW Mülheim
11.11.2024	Lichtaktion mit der Verkehrswacht MH

Essen, 17.03.2025



Verkehrssicherheitsaktion mit Radio Essen Elch "Emil" im Straßenverkehr

Im Rahmen der Radio Essen-Verkehrssicherheitsaktion wurden vier Essener Grundschulklassen in der Jugendverkehrsschule in der Gruga besucht. Die Viertklässler haben mithilfe der Polizisten und dem Elch "Emil" gelernt, wie man über Straßen, Ampeln und Zebrastrafen geht.







Pedelec-Trainings für Senioren

Inhalte sind u. a. Bremstraining, Ausweichen, Auf - und Absteigen, Anfahren, richtige Einstellung des Pedelecs etc.. Erstmals fanden in 2024 neben den geschlossenen Veranstaltungen (mit Anmeldung) auch offene Veranstaltungen statt, für die keine Anmeldung erforderlich ist.









Verkehrsunfallpräventionsprogramm Crash Kurs NRW der Polizei NRW





Danksagungsveranstaltung für die Beteiligten am Projekt "Crash Kurs NRW"

In den Crash Kurs NRW Veranstaltungen wird den jungen Erwachsenen medienunterstützt von Verkehrsunfällen, ihren Ursachen und Folgen erzählt.

Hierbei treten Akteure auf die an einem konkreten Beispiel von ihrer Erfahrung bzw. ihrem Erlebnis berichten.

Polizeibeamtinnen und Polizeibeamte, Feuerwehrleute, Notärzte, Rettungsassistenten, Opfer, Hinterbliebene, Familienangehörige und Seelsorger treten im Rahmen des Crash Kurses NRW auf und erzählen ihre Geschichte. Geschichten die bewegen, aufrütteln und auch schockieren.

Ausblick 2025







- Verkehrsüberwachung mit Konzentration auf die Unfallursachen Geschwindigkeit, Alkohol und andere berauschende Mittel, verbotene Benutzung elektronischer Geräte, Abbiegen und Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Lichtzeichen.
- Bekämpfung Raser-/Tuner- & Poser-Szene
- Bekämpfung von Verkehrsunfällen mit Beteiligung von Kindern / Senioren / Radfahrern / Fußgängern
- Verkehrsunfallprävention

Begriffserläuterungen



Begriff	Erläuterung					
Verkehrsunfall	Jedes plötzliche und zumindest für einen Beteiligten ungewollte, mit dem öffentlichen Straßenverkehr und seinen typischen Gefahren ursächlich zusammenhängende Ereignis, bei dem Personen- oder Sachschaden entstanden ist.					
Unfallbeteiligter (UB)	Jeder, dessen Verhalten nach den Umständen zur Verursachung des Unfalls beigetragen haben kann.					
Verunglückte	Alle bei Unfällen im Straßenverkehr verletzten oder getöteten Personen (auch Mitfahrer).					
Getötete	Verunglückte, die bei einem Verkehrsunfall getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen verstarben.					
Schwerverletzte	Verunglückte, die bei einem Verkehrsunfall verletzt wurden und zur stationären Behandlung mindestens 24 Stunden in einem Krankenhaus verblieben sind. Die Schwere der Verletzung bleibt dabei außer Betracht.					
Leichtverletzte	Verunglückte, die bei einem Verkehrsunfall verletzt wurden und mindestens einer ambulanten Behandlung bedurften.					
Unfallkategorien	 Kategorie 1: Verkehrsunfälle mit mindestens einer getöteten Person. Kategorie 2: Verkehrsunfälle mit mindestens einer schwerverletzten, aber keiner getöteten Person Kategorie 3: Verkehrsunfälle mit mindestens einer leichtverletzten, aber keiner schwerverletzten oder getöteten Person Kategorie 4: Verkehrsunfälle mit Sachschaden, bei denen mindestens ein Fahrzeug aufgrund der Unfallfolgen nicht mehr fahrbereit ist (auch bei Einfluss von Alkohol o. anderer berauschender Mittel). Kategorie 5: Verkehrsunfälle mit Sachschaden, bei denen alle Fahrzeuge noch fahrbereit sind (ohne Einfluss von Alkohol o. anderer berauschender Mittel). Kategorie 6: Verkehrsunfälle mit Sachschaden, bei denen alle Fahrzeuge noch fahrbereit sind und mindestens ein Unfallbeteiligter unter Einfluss von Alkohol o. anderer berauschender Mittel stand. 					
Altersgruppen	Kinder: 0 – 14 Jahre Jugendliche: 15 – 17 Jahre Junge Erwachsene: 18 – 24 Jahre Erwachsene: 25 – 64 Jahre Senioren: über 64 Jahre					

Begriffserläuterungen



Begriff	Erläuterung
Unfallhäufungs- stellen (UHS)	Wann eine UHS vorliegt, ist im Erlass des Innenministeriums NRW geregelt. Hiernach handelt es sich um einer Unfallhäufungsstelle, • wenn in einem Zeitraum von längstens einem Kalenderjahr (1-Jahres-Unfallsteckkarte) oder • von längstens drei Kalenderjahren (3-Jahres-Unfallsteckkarte) die Richtwerte erreicht oder überschritten werden.
Verunglückten- häufigkeitszahl (VHZ)	Ist die Zahl der bekanntgewordenen Verunglückten, errechnet auf 100.000 Einwohner der jeweiligen Altersgruppe. Sie drückt das Verletzungsrisiko aus.

41



Alle Zahlen und Fakten finden Sie unter...

https://essen.polizei.nrw/artikel/unfallstatistik

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!